

372

1309



Frei durch Ablösung Reich

An das
Arbeitsamt in
Breslau



(Raum für Vermerke des Absenders für seinen eigenen Geschäftsbetrieb)

Einlieferungsschein

- Sorgfältig aufbewahren -

15 Reichsmark Pf

(in Ziffern)

Empfänger: *Hauislav Karpnale*
geb. 3.4.12. Gef. Nr. 30540.
in *Oranienburg b. Berlin*
Konzentrationslager.

Postvermerk *3604*
Aufgabennummer

Loes

Postannahme



(Raum für Vermerke des Absenders für seinen eigenen Geschäftsbetrieb)

Einlieferungsschein

- Sorgfältig aufbewahren -

10 Reichsmark Pf

(in Ziffern)

Empfänger: *Hauislav Karpnale*
geb. 3.4.12. Gef. Nr. 30540
in *Oranienburg b. Berlin*
Konzentrationslager.

Postvermerk *35679*
Aufgabennummer

Amiel

Postannahme



392 (a)

392 (b)

philswies
weichmacherfrei

375

Meine genaue Anschrift:

Schubhäftling

Lorenz Johann 19.11.1908

Nr. *63972* Block *I c Hei*

*Konzentrationslager
Oranienburg
bei Berlin*

Nebenlager Heinkelwerke

102

394



HEINKEL-WERKE
G. M. B. H.



An den

B e u t h - V e r l a g

B e r l i n SW 19

Dresdenerstr. 97.

Bauaufsicht des RLM
Heinkel-Werke GmbH
Oranienburg

377



From

Julia Ostrowski

12



41
OLD
FORM
Königsberg
Königsberg 5.

MIKULSKA

philewiss
weismacher

367



Frau
Olma Fleischer

AMB

Sasadel No 309
bei Eisenbrod
Protektorat Böhmen

KL 75 4 11 5 000.000

378



Frau

Wolska Hedwig



Miles
Hindelsstr. 18
Generalgouvernement

363

provisionary list
Oranienburga

Herrn 4/10



Herrn
F. Depoyk
Litzmannstadt
Schlieffenstrasse 7

379

Frau



Holski Hedwig
Generalgouvernement
Wlodek (Distr. Krakau)
Pilsudski Strasse 18

an Frau

Joseph Wileczak.



Litzmannstadt S. 10
Kreifelderstr. 112

50

**Konzentrationslager
Sachsenhausen
Oranienburg bei Berlin**

Postkarte



Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und absenden. Eingehende Briefe dürfen nicht mehr als 4 Seiten à 16 Zeilen enthalten und müssen übersichtlich und gut lesbar sein. Pakete jeglichen Inhalts sind verboten. Gesandungen sind nur durch Postanweisung zulässig, deren Abschnitt nur Wert und Fracht, Geburtsort und Häftlingsnummer trägt, jedoch keinerlei Mitteilungen. Geld, Photos und Bildereinslagen in Briefen sind verboten. Die Annahme von Postsendungen, die den gestellten Anforderungen nicht entsprechen, wird verweigert. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe werden vernichtet. Zur Lager kann alles gekauft werden. Statto- und sozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber vom Häftling selbst im Konzentrationslager bestellt werden.

Der Lagerkommandant.

An Herrn

Rudolf Reich

Göding.

Josephane &
Protektorat

Meine genaue Anschrift:

Schuhhäftling

Arthur Israëel Dupler, 20.6.1890

Nr. 46.848. Block 19

Oranienburg
Konzentrationslager bei Berlin

C/1900

357

Herrn

Heinrich Fleissig

Prag XVI.

Parsauerstrasse 19.



philwiss
weichmacherfrei

359

Frau

Marie Sadlowski

Bromberg

Grünerweg 26.



KL/75/4.43 5.000.000

M. MIKULSKI

Mn Frau



Leokadia Konkol

5a

Thom / Westpr.
Hause str. 6 W. f.

KL/75/4.43 5.000.000

Om Herrn



Michai Korak



Kozzena

über Keu-Sander District Keakai

Generalgouvernement.

KL/75/4.43 5.000.000

397

ex 750



An

Coburg Abteilung Reich

das Standesamt



Coburg-Wüstenahorn.

Kr. Coburg. *Mittel*

425/76

364

Absender:
Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt
Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder P

Postkarte



Einschreiben



für Pankowplatz (V) 71155

12a

Wilm 8/77

maxime - Briefstelle Wilm
Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer

362

Frau

Hedwig Wellenger



Liebenstädt

Kreis Wreschen - Wartheland

Kirchenstr. 5



KL/75/4.43 5.000.000

393



An den Familie
A. Melchior

Meine genaue Anschrift:

Schlaghäftling

Hans Melchior

nr. 41354 Block 51

Oranienburg
Konzentrationslager bei Berlin



Prof. K. B. 452 74

Amsterdam (01)

HOLLAND

900

368

19
3/11



Jan

Jan Pacht,



Meziměstí nad Mezi č. 223.

Protěstín Čechy a Morava.

369

Heinr



Fritz Oestreicher,

Prag XII

Riesengebirgstrasse 4.



KL/75 4.43. 5.000.000

373

14. 12. 1942.
25.



Frau

Mánička Tanelová,

Lehrersgattin

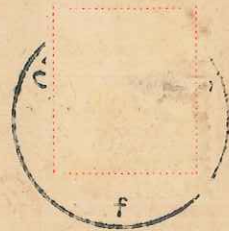
in Chlumec ^{n/b}, 320/IV

Protektorat Böhmen und
Mähren



370
(a)

**Konzentrationslager
Sachsenhausen
Dranienburg bei Berlin** Postkarte



Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und absenden. Eingehende Briefe dürfen nicht mehr als 4 Seiten à 15 Zeilen enthalten und müssen übersichtlich und gut lesbar sein. Pakete jeglichen Inhalts sind verboten. Geldsendungen sind nur durch Postanweisung zulässig, deren Abschnitt nur Vor- und Zuname, Geburtstag und Häftlingsnummer trägt, jedoch keinerlei Mitteilungen. Geld, Photo und Bildereinslagen in Briefen sind verboten. Die Annahme von Postsendungen, die den gestellten Anforderungen nicht entsprechen, wird verweigert. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe werden vernichtet. Im Lager kann alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber vom Häftling selbst im Konzentrationslager bestellt werden.

Der Lagerkommandant.

Galicki Aleksandra
Post. Raerki

Meine genaue Anschrift:

Schuhhäftling

Galicki Johann
Nr. 24432 Block 3 K.L.

Dranienburg
Konzentrationslager bei Berlin

H. Suwalki
Ostpr.

C/1900

370
(b)

**Konzentrationslager
Sachsenhausen
Dranienburg bei Berlin** Postkarte



Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und absenden. Eingehende Briefe dürfen nicht mehr als 4 Seiten à 15 Zeilen enthalten und müssen übersichtlich und gut lesbar sein. Pakete jeglichen Inhalts sind verboten. Geldsendungen sind nur durch Postanweisung zulässig, deren Abschnitt nur Vor- und Zuname, Geburtstag und Häftlingsnummer trägt, jedoch keinerlei Mitteilungen. Geld, Photo und Bildereinslagen in Briefen sind verboten. Die Annahme von Postsendungen, die den gestellten Anforderungen nicht entsprechen, wird verweigert. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe werden vernichtet. Im Lager kann alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber vom Häftling selbst im Konzentrationslager bestellt werden.

Der Lagerkommandant.

Franz Galicki
Post Jablonski

Meine genaue Anschrift:

Schuhhäftling

Johann Galicki
Nr. 24432 Block 3 K.L. 30.6.12

Dranienburg
Konzentrationslager bei Berlin

Post. Raerki
H. Sudaner. (Ostpr.)

C/1900

370
(c)

**Konzentrationslager
Sachsenhausen
Dranienburg bei Berlin**

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und auch absenden. Ein Brief darf nicht mehr als 4 Seiten à 15 Zeilen enthalten und muß übersichtlich und gut lesbar sein. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt bzw. befördert. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Postanweisung erfolgen; Geldeinlagen im Brief sind verboten. Mitteilungen auf den Postanweisungsabschnitten sind verboten; Annahme wird sonst verweigert. Es kann im Lager alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Häftling selbst über die Poststelle des Konzentrationslagers bestellt werden. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe können nicht zensuriert werden und werden vernichtet. Die Zusendung von Bildern und Fotos ist verboten.

Der Lagerkommandant.

Meine genaue Anschrift:

Schuhhäftling

Lagerhäftling
Nr. 22904 Block 45

**Dranienburg
Konzentrationslager bei Berlin**



Frau

Martha Zagorski

Bauhof Scharnhorst

Post Leinsdenuß
Kreis Graudenz Wpr.

370
(d)

**Konzentrationslager
Sachsenhausen
Dranienburg bei Berlin**

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und auch absenden. Ein Brief darf nicht mehr als 4 Seiten à 15 Zeilen enthalten und muß übersichtlich und gut lesbar sein. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt bzw. befördert. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Postanweisung erfolgen; Geldeinlagen im Brief sind verboten. Mitteilungen auf den Postanweisungsabschnitten sind verboten; Annahme wird sonst verweigert. Es kann im Lager alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Häftling selbst über die Poststelle des Konzentrationslagers bestellt werden. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe können nicht zensuriert werden und werden vernichtet. Die Zusendung von Bildern und Fotos ist verboten.

Der Lagerkommandant.

Meine genaue Anschrift:

Schuhhäftling

Lagerhäftling
Nr. 22904 Block 45

**Dranienburg
Konzentrationslager bei Berlin**



Frau

Martha Zagorski

bei W. Grabkowski

Scharnhorst Bauhof
Kreis Graudenz Westpr

376

**Konzentrationslager
Sachsenhausen
Dranienburg bei Berlin**

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und auch absenden. Ein Brief darf nicht mehr als 4 Seiten à 15 Zeilen enthalten und muß übersichtlich und gut lesbar sein. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt bzw. befördert. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Postanweisung erfolgen; Gelbeinlagen im Brief sind verboten. Mitteilungen auf den Postanweisungsabschnitten sind verboten; Annahme wird sonst verweigert. Es kann im Lager alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Häftling selbst über die Poststelle des Konzentrationslagers bestellt werden. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe können nicht zensuriert werden und werden vernichtet. Die Zusendung von Bildern und Photos ist verboten.

Der Lagerkommandant.

Meine genaue Anschrift:

Schughäftling

Chybinski Tadeus
Nr. 24948 Block 50/A

**Dranienburg
Konzentrationslager bei Berlin**



An Herrn

Jakim Chybinski

Thom. Tüd

Teichengasse №2

36 "Photos"

374

*abg. Josef Kierl Konstr. Thom. Weber post Thom
Broscherbergstr. 11, Str. 11, 2. Weber*

Zurück

**an Absender zurück
ohne Geburtsdatum u. R.A.N.-Nr. nicht zustellbar**

fr

Blattwiss
Wachmachertraf